

Langlebige Gebäude am Land

Was braucht es, damit Gebäude 100 Jahre und älter werden? Salzburg Geh:spräch

Das Salzburger Freilichtmuseum, Digital Findet Stadt und das Ressourcen Forum Austria laden zu einem bewegten Geh:spräch ein.

Manche Gebäude trotzen der Zeit – nicht, weil ihre Mauern dicker sind, sondern weil sie klug gebaut wurden. Sie erzählen Geschichten, haben Generationen von Menschen erlebt und prägen oft schon seit über hundert Jahren unsere Landschaft. Doch was ist ihr Geheimnis? Warum überleben manche Häuser Jahrhunderte, während andere schon nach wenigen Jahrzehnten wieder weichen? Bei einer Wanderung durch das Salzburger Freilichtmuseum mit kurzen Fachimpulsen wollen wir genau das gemeinsam ergründen: Was braucht es, damit Gebäude am Land Generationen überdauern und auch zukünftige Nutzungsanforderungen erfüllen? Wie helfen uns moderne Technologien und digitale Konzepte dabei, die Lebensdauer gebauter Zeitzeugen zu verlängern?

WANN & WO

Samstag, 24. Mai 2025, 9:30 - 12:00 Uhr

Salzburger Freilichtmuseum, Hasenweg 1, 5084 Großgmain

Treffpunkt: Kassa

Anreise: Wir empfehlen eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Am 24. Mai 2025 sind öffentliche Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg kostenlos (Museumswochenende). Die Buslinie 180 hält bei der Haltestelle Freilichtmuseum um 9:06 Uhr aus Richtung Salzburg-Stadt.

ANMELDUNG

Der Eintritt ist frei - wir bitten um Anmeldung bis 21. Mai!

Jetzt anmelden!

P R O G R A M M

Begrüßung und Einführung

Peter Fritz | Salzburger Freilichtmuseum

Was tun mit alten Gebäuden? Herausforderung zwischen Wieder- bzw. Weiternutzung und Nutzen als Materiallager

Lutz Dorsch | Fachhochschule Salzburg

Erhalten statt ersetzen. Nachhaltigkeit durch Schutz historischer Bausubstanz

Eva Hody | Bundesdenkmalamt

Lernen aus der Vergangenheit für die Zukunft des Bauens

Georg Scheicher | Architektur und Design

Ausblick Technologie, Zusammenfassung und Verabschiedung

Wolfgang Fischer | Digital Findet Stadt

Hinweis

Im Anschluss laden wir zu einem Beisammensein und Austausch im Museumsgasthaus Salettl ein.

